



Neuigkeiten der Oberzeller Franziskanerinnen und aus dem Haus Klara

Mein Wunsch: einfühlsamer und respektvoller Umgang

Liebe Leser*innen!

Mit diesem Newsletter erhalten Sie die neueste Ausgabe unseres Klostermagazins LUPE, das diesmal unter dem Thema "Dienen" steht. Die Haltung des Dienens ist für jede Schwester unserer Kongregation eine wichtige, nennen wir uns ja offiziell „Dienerinnen der heiligen Kindheit Jesu“. Dieser Ordensname unserer Gemeinschaft, der für manche Menschen vielleicht etwas verstaubt klingt, ist uns ein Vermächtnis, das jede Generation neu mit Sinn erfüllt.

Als Christinnen und Ordensfrauen schauen wir auf Jesus Christus, wie er den Menschen unvoreingenommen begegnet ist und ihnen diente. In den Heilungsgeschichten der Evangelien fragt Jesus: „Was soll ich dir tun?“ Er geht auf die Menschen ein, statt sie mit seinem Dienst zu bevormunden. Was für ein einfühlsamer und respektvoller Umgang mit ihnen und ihrer Geschichte! So möchte ich Menschen begegnen und auch selbst behandelt werden.

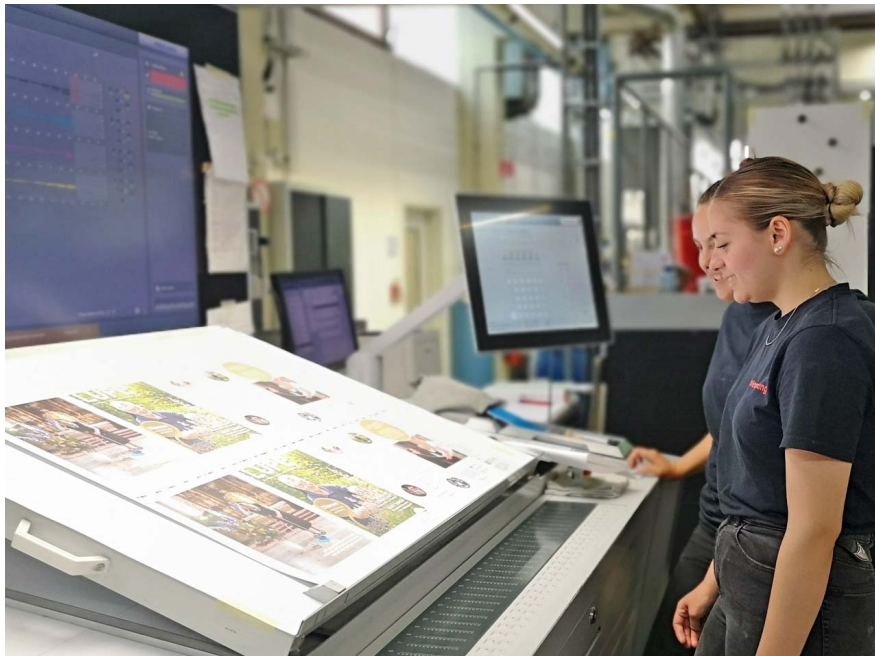
Und noch ein Gedanke ist mir wichtig: Jemandem oder einer Sache zu dienen hat nichts mit Unterwürfigkeit zu tun, sondern der Dienst ist ein freiwilliger Akt, mit dem sich Menschen zum Wohl anderer verantwortlich einsetzen. Dies kann durchaus auch im Rahmen eines

bezahlten Dienstverhältnisses geschehen. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bilden wir Schwestern eine Dienstgemeinschaft, um den Sendungsauftrag unserer Kongregation zu verwirklichen. Unser Dienst gilt in erster Linie Mädchen und Frauen, die sich in prekären Lebenssituationen befinden. Dieser Auftrag wird direkt durch das sozialpädagogische Personal erbracht. Aber auch alle anderen Dienste in Verwaltung, Handwerk, Hauswirtschaft, Pflege und Küche leisten ihren Beitrag, weil sie den anderen den Rücken frei halten.

„Was soll ich dir tun?“ - Ich würde mir wünschen, dass wir uns diese Frage viel öfter gegenseitig stellen, uns zuhören und uns so gegenseitig stützen und stärken. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen Sommer voller Wertschätzung!



Herzlichst,
Ihre
Sr. Rut Gerlach
(Generalrätin, Oberin Mutterhaus)



Neu: Klostermagazin LUPE erschienen

Druckfrisch liegt die 86. Ausgabe unseres Klostermagazins vor mit spannenden Themen und interessanten Einblicken in das Leben und Wirken der Oberzeller Franziskanerinnen. Wer das Magazin als PDF abonniert hat, erhält es nun in diesem Newsletter.

Möchten Sie die kommenden Ausgaben in gedruckter Form erhalten oder kennen Sie jemanden, der Interesse hätte? Eine kurze Mail an lupe@oberzell.de zur Aufnahme in das kostenfreie Abo genügt.



Sinnliche Garten-Auszeit oder Muße-Urlaub

Veranstaltungen im Kloster Oberzell - Zeit zum Kraft tanken

Gönnen Sie sich eine Auszeit! In unserem Veranstaltungsprogramm finden Sie dazu jede Menge Gelegenheiten. Zum Beispiel können Sie bei der [Garten-Auszeit am 17. Juli](#) mit allen Sinnen durch den artenreichen Kräutergarten des Klosters Oberzell wandeln oder Geist und Seele beim [Waldbaden am 7. September](#) baumeln lassen.

Oder melden Sie sich für den [Muße-Urlaub für Frauen zwischen 18 und 40 Jahren im August](#) an: eine Woche Urlaub im Kloster, Stille erfahren und Kraft tanken. Wer weniger Zeit hat, kann beim [Meditativen Abendgebet am 3. Juli](#) (und weitere Termine) zu Beginn der neuen Arbeitswoche gemeinsam mit Schwestern innehalten.

Zu den Veranstaltungen 2023



Karola Herbert erhält Ellen Ammann Preis 2023

Die Würzburgerin Karola Herbert ist für den Ellen Ammann Preis 2023 nominiert. Sie und vier weitere Frauen werden diese Auszeichnung am 27. Juni im Bayerischen Landtag erhalten, die 62-jährige ist die einzige Nominierte aus Unterfranken. Die fünf Preisträgerinnen engagieren sich in außergewöhnlichem Maße für die Rechte von Frauen, wie die Frauenbundgründerin Ellen Ammann. Karola Herbert arbeitet seit über 30 Jahren für die Oberzeller Franziskanerinnen und gibt Frauen Mut, die in ihrem Leben ins Abseits gedrängt wurden.

[Weiterlesen...](#)



Kraftspender im Alltag von Sr. Katharina Ganz

Die Frage, was den Oberzeller Schwestern Kraft im Alltag gibt, beantworten sie mit ihrem Glauben und der Liebe Gottes. Generaloberin Sr. Katharina Ganz verrät uns in diesem ersten Teil unserer Videoreihe #GanzFrei ihre persönlichen kleinen Kraftspender im Alltag.

[Hier geht's zum Video...](#)



Sommerliche Stimmung beim Hausfest

Das Hausfest des Alten- und Pflegeheims Antoniushaus am 17. Juni genossen die Mitarbeitenden genauso wie die Bewohnerinnen und ihre Gäste. Der Lindenbaum stand in voller Blüte, in der Scheune war festlich dekoriert, das Essen war vielfältig - das Team hatte eine schöne Atmosphäre geschaffen und es war viel Zeit für Begegnungen und Unterhaltung.

Weitere Infos und Eindrücke...



Oberzeller Franziskanerinnen

Oberzell 1, 97299 Zell am Main

www.oberzell.de

Verantwortlich für den Inhalt nach § 18 Abs. 2 MStV: Sr. Dr. Katharina Ganz

Datenschutzerklärung: www.oberzell.de/datenschutzerklärung

Impressum: www.oberzell.de/impressum

+++

Haus Klara

Oberzell 2, 97299 Zell

www.hausklara.de

Dieser Newsletter wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte

auf Abmelden

[View in browser](#) | [Abmelden](#)

